

Protokoll zur Schulkonferenz am 06.06.2024, 17:00 Uhr

Teilnehmerinnen/Teilnehmer:

Lehrkräfte: Fr. Dietrich, Fr. Frederick, Fr. Hesse, Fr. Hieber, Fr. Larink, Hr. Dr. Matlok, Hr. Peil, Hr. Rehbein, Fr. von der Heide, Fr. Westphal

Elternvertreterinnen/Elternvertreter: Fr. Brunner, Fr. Flatau, Hr. Haufe, Fr. Laatz, Fr. Kalläne, Fr. Scharnow, Fr. Sonntag, Fr. Schlichting, Fr. Dr. Schreiber, Fr. Slaby, Hr. Yildiz

Schülerinnen/Schüler: Jennifer Christensen, Ahmad El-Haj Moussa, Runa Haufe, Hendrik Heinemeier, Frederica Heuer, Jasmin Ibrahim, Jakob Kalläne, Julian Marquardt, Raven Schult, Mia Turowski, Yao Kong Wen

Vorsitz: Fr. Hesse

Protokoll: Fr. Frederick

Beginn: 17:00 Uhr – Ende: 18:57 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll
2. Genehmigung des Protokolls vom 19.02.2024
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht der Schulleitung (SL)
5. Bericht der Schülervertretung (SV)
6. Bericht des Schulelternbeirats (SEB)
7. Antrag 1: Bewegliche Ferientage (SL)
8. Antrag 2: Schulgirokonto (SL)
9. Antrag 3: Kontingentstudentenafel (SL)
10. Antrag 4: Handy (SEB)
11. Verschiedenes

Zu 1: Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll

Die Schulkonferenz beginnt um 17.00 Uhr. Frau Hesse begrüßt alle Anwesenden, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, das Protokoll schreibt Frau Frederick.

Zu 2: Genehmigung des Protokolls vom 19.02.2024

Das Protokoll zur Schulkonferenz vom 19.02.2024 wird einstimmig angenommen.

Zu 3: Genehmigung der Tagesordnung

Antrag auf Änderung der Tagesordnung: Initiativantrag der SV:

Änderung der Schulordnung: Streichung der folgenden Passage:

[...] Um die Aufsichtspflicht gewährleisten zu können,

- dürfen Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (Klasse 5-10) das Schulgelände während der Unterrichtszeit einschließlich der Pausen nicht verlassen.
- ~~verlassen alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I (Klasse 5-10) in den großen Pausen die Klassenräume, Flure und auch grundsätzlich die Pausenhalle.~~
- stehen in Freistunden allen Schülerinnen und Schüler [...]

Anträge müssen mit der Einladung vorliegen, es liegt keine Dringlichkeit für diesen Antrag vor. Die Begründung zeigt den Diskussionsbedarf in den Gremien.

Abstimmung zur Änderung der Tagesordnung (Aufnahme dieses Antrags): 5 dafür, 16 dagegen, 11 Enthaltungen. Der Antrag auf Änderung der Tagesordnung wird abgelehnt.

Zu 4: Bericht der Schulleitung (SL)

Herr Dr. Matlok berichtet über

- Baumaßnahmen:

- Der bisherige Snackautomat (beim Musikraum) und „Suppenautomat“ (Pausenhalle) wird abgeholt, der Vertrag ist gekündigt. Ein neuer, teurerer Ökosnack-Automat mit Produkten mit geringerem Zucker- und Fettanteil wird nach den Sommerferien aufgestellt.
- Die Hausmeisterwohnung ist der Schule zugeschlagen worden. Aufgrund von Personalmangel bzw. Finanzierungsschwierigkeiten gibt es seitens des Bauamtes keine Aussagen zum Zeitpunkt eines etwaigen Nutzungsbeginns.

- Es ist geplant, dass die Pavillons in diesen Sommerferien abgerissen werden. Der Beginn des Neubaus soll zügig starten und mit dem Ende des nächsten Schuljahrs abgeschlossen sein.

Nachfrage (SEB): Der Neubau werde absehbar zu klein sein, die Vierzügigkeit zeichne sich auch zukünftig ab. Der SEB fragt, ob er sich ggf. für eine Modulbauweise einbringen solle, ggf. verschiebe sich damit der Beginn der Baumaßnahmen.

Hr. Dr. Matlok hat bereits mit Verwaltung und Politik gesprochen und befürwortet die aktuelle Planung, da die Räume nach dem nächsten Schuljahr für die neun (statt bisher acht) Jahrgänge gebraucht werden. Hr. Dr. Matlok nennt mögliche weitere Orte für andere Module, die ggf. später gebaut werden könnten. Da ein Aufnahmekriterium die Entfernung zur Schule sei, würden Schülerinnen und Schüler aus Stockelsdorf bei zu geringen Kapazitäten das Nachsehen haben.

- Digitales Klassenbuch

Hr. Brüning und Hr. Dr. Breede bemühen sich um eine Umstellung auf ein digitales Klassenbuch. Es gibt Schwierigkeiten, da School-sh nicht darauf ausgelegt ist, Daten zu exportieren. Verschiedene Anbieter werden geprüft.

- Pausenstruktur

Die gegenwärtige Regelung erscheint als probate Lösung, bei Änderungsbedarf wird erneut ein Runder Tisch einberufen.

- Aktion „Ich steh auf“

Lehrerkollegium, Eltern- und Schülerseite stimmten für diese Aktion. Hr. Dr. Matlok führt aus, dass die Vermittlung eines Demokratieverständnis eine der vornehmlichsten Aufgaben von Schule sei, es gebe viele andere Tendenzen im Land, gegen die man (auf-) stehen müsse.

- Haushalt

Zusammenstellung s. Anhang

Es müssen weiterhin Bücher für die Umstellung auf G9 angeschafft werden (ein Buch kostet etwa 30€). Die Fachschaften der 15 Fächer kommen mit dem bereitgestellten Geld aus, eine stille Reserve von 20 % wird nach den Herbstferien freigegeben.

Die SV erinnert an die kostenfreie Bereitstellung für Damenhygieneartikel, die gem. Dr. Matlok in den Posten enthalten seien.

- Klassenfahrten

Es gibt keinen Inflationsausgleich vom Ministerium. Das Budget ist durch weggefallene Corona-ausschüttungen sogar geringer. Keine Gruppe darf den Betrag erhöhen, im Gegenteil, es wird

empfohlen, Jugendherbergen in Schleswig-Holstein zu buchen, die direkt mit dem Land abrechnen und so den Schuletat nicht belasten.

- Personal

Verlassen werden uns Herr Kunau (Ruhestand), Frau Tesch, Frau Heuermann-Schloßer und ggf. Frau Fink. Ihr Vertrag läuft im Februar 2025 aus, Frau Ormandy und Frau Schnepfer kommen aus der Elternzeit im Frühjahr 2025 zurück.

Es kommen Frau Thiel mit den Fächern Kunst und ev. Religion sowie Frau Wegener mit Mathematik und Philosophie. Für die Ausschreibung einer Stelle für die Fächer Mathematik und Informatik liegt eine Bewerbung vor. Es beginnt auch ein Referendar mit den Fächern Physik und Sport.

Zu 5 Bericht der Schülerversretung (SV)

- Verschiedene Events konnten durchgeführt werden. Ein Sportfest ist in der Planung sowie ein Sommerfest für Mini-SVler zum Kennenlernen.
- Die Fotodoku ist verteilt, hier ein Dank an Fr. Flecks und Mia.
- Landesschülerparlament:
Beim Kreisschülerparlament (Mia, Julia) wurden die Fachanforderungen (FA) thematisiert. Neue FA wurden von der SV entworfen und an die Landtagsfraktionen weitergeleitet.
- Schülerbeförderung: Der Busverkehrsbeauftragte sagte für 2027 Verbesserungen bei der Verbindung Ahrensböck – Bad Schwartau zu.
- Mitgliederlage in der SV: Mehr Nachwuchs ist wünschenswert. Eine Werbekampagne wurde gestartet. Unterstützung ist erwünscht, vor allem bei den Events. Man kann auch ohne Teilnahme an den Sitzungen Mitglied der SV sein. Der Termin zum wöchentlichen Treffen sei oft eine Hürde. Mit der Q2 gehen viele Mitglieder der SV.

Zu 6: Bericht des Schulelternbeirats (SEB)

- eine Mediennutzungsordnung steht weiter aus, Tablets werden im Unterricht genutzt (s.u.).
- Pavillons: Wie schon angesprochen, sieht die Elternschaft einen höheren Raumbedarf (Modulbauweise s.o.) und will gerne unterstützen.
- Die Mittagspausenregelung ist gut.
Für jüngere Schülerinnen und Schüler mit AG wäre Mittagsangebot allerdings schön. Die ESG schreibt eine Stelle für einen Koch aus, ggf. besteht die Möglichkeit, auch andere Schulen zu beliefern, ggf. in Kombination mit dem Bistro-Angebot. Die wechselnden Tage des Mittagsangebots machen deren Nutzung eventuell schlechter planbar.
Grundsätzlich gibt es für das Essen von den Eltern (Bistro-Angebot) großes Lob!
Einwand: Es werden jeweils nur 20 - 25 Essen gebucht. Es gibt keinen größeren Bedarf. Für 25 Essen arbeite kein Caterer.
- Stiftung Kulturmark
In den Klassen soll verstärkt geworben werden: Eltern sollten zahlen, damit die Kinder davon profitieren. Neue Sextaner erhalten vor den Sommerferien Informationen zur Kulturmark, damit die Zahl der Zahlenden steigt und so vieles gefördert werden kann.
- Leibniz-Preis:
Es gab viele Vorschläge, die Nominierungen werden bekannt gegeben. Beim Musikabend am 28.06.2024 findet die Verleihung statt.

- Nächstes Alumni-Treffen ist am 14.09.2024.

Zu 7: Antrag 1 - Bewegliche Ferientage (SL)

Abstimmung: 31 dafür, 1 dagegen, 0 Enthaltungen. Der Antrag wird angenommen.

Zu 8: Antrag 2 - Schulgirokonto (SL)

Abstimmung: 30 dafür, 0 dagegen; 2 Enthaltungen. Der Antrag wird angenommen.

Hr. Dr. Matlok empfiehlt, die Kosten für Klassenfahrten über ein Treuhandkonto abzuwickeln, das wäre trotz Mehrkosten juristisch sauber. Die Schule will zur Sparkasse Bad Schwartau wechseln.

Zu 9: Antrag 3 - Kontingentstudentenafel (SL)

Abstimmung: alle dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen. Der Antrag wird angenommen.

Zu 10: Antrag 4: Handy (SEB)

Abstimmung: 0 dafür, 27 dagegen, 5 Enthaltungen. Der Antrag wird abgelehnt.

Diskussion /Austausch

Fr. Brunner erläutert, dass dies ein bewusst provozierender Antrag sei, aber er sei wenigstens in allen Gremien diskutiert worden. Die Smartphone-Nutzung störe und lenke ab, besonders jüngere Schülerinnen und Schüler.

Ein aktueller Umformulierungsvorschlag der Schulordnung vom SEB wurde diskutiert und könnte als neuer Antrag auf der nächsten Schulkonferenz eingereicht werden. Eine Mediennutzungsordnung steht weiterhin aus, hierfür fehlen Beiträge anderer Schulen sowie der Stadt.

Es gibt Konsequenzen bei Verstößen gegen die Schulordnung (6.6.2023, SL), die in der Coronazeit allerdings lockerer ausgelegt wurden. Andere digitale Geräte (z.B. Tablets, Smartwatches) werden ebenfalls während der Unterrichtszeit missbräuchlich genutzt. Es bedarf einer inhaltlichen Diskussion an einem Runden Tisch.

Zu 11: Verschiedenes

Verabschiedung der Q2-Schülerinnen und -Schüler (SV) sowie von Frau Brunner mit Dank für die langjährige Zusammenarbeit.

Für das Protokoll

Vorsitz,

12.6.2024 C. Frederick

19.06.'24, A. Hesse (0842)

C. Frederick

A. Hesse